



■ Wolfgang Hauck

ist Künstler. Mit der Historikerin **Dr. Edith Raim** hat er auf der Waitzinger Wiese eine Ausstellung zu Hitlers Festungshaft in Landsberg konzipiert. Vor 100 Jahren wurde Adolf Hitler aus der Landsberger Haftanstalt entlassen. Auf der Waitzinger Wiese zeigt ein Labyrinth auf rund 10.000 Quadratmetern die Irrwege der Weimarer Republik. Vor 100 Jahren, am 20. Dezember 1924, wurde der spätere Diktator entlassen und reorga-

nisierte seine politische Bewegung. Dr. Edith Raim spricht von einem „welthistorischen Ereignis größter Tragweite“, das unbedingt Beachtung finden müsse. Gerade vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen soll die von ihr und dem Künstler Wolfgang Hauck konzipierte Ausstellung auch eine Mahnung sein. Die Ausstellung „Das Labyrinth – 100 Jahre Hitlers Festungshaft“ ist bis 13. Oktober auf der Waitzinger Wiese zu sehen und täglich von 10 Uhr bis 19 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist kostenlos. Foto: Rudnik